

Neu-Ulmer Zeitung

Startseite › Lokales (Neu-Ulm) › Die Städtepartnerschaft mit Valmadrera ist besiegelt

[WEISSENHORN](#)

08.06.2017

Die Städtepartnerschaft mit Valmadrera ist besiegelt



Valmadreras Bürgermeisterin Dontella Crippa und Weißenhorns
Rathauschef Wolfgang Fendt unterzeichnen die Partnerschaftsurkunde.

Bild: Sammlung Matthias Kunze

Der Bürgermeister von Weißenhorn und seine Amtskollegin unterzeichnen die Urkunde in Norditalien. Erste Austauschprojekte sind schon geplant.

Jetzt ist es offiziell: Mit einer feierlichen Zeremonie ist am [Pfingstsonntag](#) die neue Städtepartnerschaft zwischen [Weißenhorn](#) und Valmadrera in Norditalien

besiegelt worden. Wie Matthias Kunze, der Leiter des Heimatmuseums, berichtet, ist eine Delegation mit 30 Personen dafür von der Fuggerstadt an den Comer See gereist. Im Ratssaal von Valmadrera setzten die Bürgermeister Dontella Crippa und Wolfgang Fendt ihre Unterschrift unter die Partnerschaftsurkunde. Zuvor hatten sie in einer Rede betont, wie wichtig die Gründung und Pflege einer solchen Partnerschaft gerade in Zeiten sei, in denen die europäische Idee eines friedlichen und freundschaftlichen Miteinanders der Menschen verschiedentlich ins Wanken gerät.

Für den Besuch zur Unterzeichnung hatten die Gastgeber ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet. Gemeinsam besuchte die deutsch-italienische Gruppe ein Festkonzert zum italienischen Nationalfeiertag am 2. Juni, bei dem das Blasorchester St. Cecilia mit flotten Kompositionen aufspielte. Zudem besichtigte sie die altherwürdige Festungsstadt Bergamo und nahm an einem feierlichen Pfingstgottesdienst in der prächtigen Pfarrkirche von Valmadrera teil.

In einzelnen Gesprächskreisen überlegten die Teilnehmer, wie künftig die Partnerschaft mit Leben gefüllt werden kann. Ganz oben auf der Agenda steht ein für kommendes Jahr geplanter Schüleraustausch. Kontakte auf sportlicher Ebene sollen aufgebaut werden, während auf kulturellem Gebiet neben einem musikalischen Austausch Gastausstellungen des Heimatmuseums in Valmadrera geplant sind.

Zum Abschluss wurde die schwäbische Delegation von ihrer neuen Partnertstadt zu einem opulenten Mittagessen eingeladen. Beide Seiten freuen sich bereits auf ein Wiedersehen im Oktober, zu dem die neuen Freunde aus Valmadrera in Weißenhorn erwartet werden. (az)

THEMEN FOLGEN

WEISSENHORN



PFINGSTEN

